

Neuländer Aktuell

SONDERAUSGABE



Liebe Neuländerinnen, liebe Neuländer,

am 11.März war es endlich so weit. Der seit langer Zeit schon geplante Sektionsworkshop hat stattgefunden. Bereits früh morgens trafen sich ca. 30 Sektionsmitglieder zu einem ganztägigen Workshop in Ohlstadt. Dabei waren alle einzelnen Ressorts vertreten. Und auch altersmäßig wurde von den Teilnehmern alles von den Jugendgruppen bis hin zu den Senioren abgedeckt. Die ca. 30 Teilnehmer repräsentierten somit einen guten Querschnitt der gesamten Sektion.



Ziel war es, gemeinsam festzulegen, wie und wohin sich die Sektion in den nächsten Jahren entwickeln möchte. D.h. was sollen die Schwerpunkte im Vereinsleben in den nächsten Jahren sein?

Dazu wurden zuerst einmal einige Grundlagen bestimmt. Z.B. wie die Sektion aktuell in der Gegenwart aufgestellt ist und was in der Vergangenheit schon bereits alles in der Sektion gelaufen ist.

Was davon war gut, was davon war weniger gut und was können wir daraus lernen? Da kamen einige Punkte aus der Vergangenheit zusammen und auch der ein oder andere Teilnehmer war von einigen Details überrascht, wie z.B. das zur Sektion Neuland früher schon einmal drei Hütten

gehörten. Da war das Wissen der älteren Sektionsmitglieder sehr gefragt.



Außerdem wurde gesammelt, was jeder einzelne von uns als Sektionsmitglied mit einer Alpenvereinssektion verbindet. Wovon wünschen wir uns mehr und wovon eher weniger? Jeder einzelne konnte da erst einmal seine eigenen persönlichen Ansichten nennen. Beim Zusammentragen stellte sich aber schnell heraus, dass die einzelnen verschiedenen Ansichten dabei gar nicht so weit auseinander lagen.

In einem weiteren Punkt ging es dann wiederum mehr darum, welche äußeren Einflussfaktoren uns als Sektion in den nächsten Jahren beeinflussen werden. Wie sich z.B. der Klimawandel auf das Tourenprogramm auswirken wird oder welchen Trends in den sozialen Medien wir gegenüberstehen. So zum Beispiel Facebook, Instagram etc. Da waren dann diesmal eher die jüngeren Sektionsmitglieder die Experten.

In Gruppenarbeiten wurden dann die Themen immer wieder erarbeitet, bewertet, vorgestellt und zusammengetragen. Selbst in den Pausen wurde unter den Teilnehmer eifrig weiterdiskutiert. Unter der Anleitung von Hans-Georg als Leiter des Workshops wurden diverse Arbeitsmittel eingesetzt. So wurden Collagen erstellt, Rollenspiele inszeniert und auch das klassische Flipchart oder die Pinnwand kamen zum Einsatz.

Was verbindet ich mit der Sektion ...

Spaß
Freundschaft, Gemeinschaft
Wichtig für Gesellschaft
Diverses Angebot, Vielfalt
alle Generationen
Größer Verein in Pansberg
Nur die Aktiven wächst
Anstansch, offen
Flexibilität für Tourenleiter
Inklusion



Im Laufe des Workshops verdichteten sich die Themen abschließend immer mehr auf drei Haupthandlungsfelder. Diese wurden bei der letzten Abstimmung mit Abstand am meisten priorisiert, sind aber trotzdem nicht alle Handlungsfelder, die sich aus dem Workshop ergeben.

(alle Handlungsfelder siehe Sektionskompass auf der nächsten Seite)

1. KOMPETENZBILDUNG

- Alpine Aus- und Weiterbildung
- Umweltbildung
- Für Sektionsmitglieder

2. NACHHALTIGKEIT

- Natur erleben
- Natur erfahren
- Natur schützen

3. VIELFALT

- All-Generation-Sektion: Vielfalt in der Mitgliederstruktur
- Vielfalt im Angebot

Auf der nächsten Seite findet ihr den aus dem Zukunftsworkshop abgeleiteten vollständigen Sektionskompass in der graphischen Form mit allen Handlungsfeldern/Entscheidungshilfen.

Ihr habt noch Fragen zu dem Sektionskompass bzw. unserem Zukunftsworkshop? Dann kommt am 04. Mai zu unserer Hauptversammlung in die Stadthalle (Einlass ab 18:00 Uhr, Start ab 19:00 Uhr). Dort wird dieses Thema noch einmal genauer vorgestellt und auch eure Fragen dazu können dort beantwortet werden.

Wir freuen uns auf den gemeinsamen Dialog mit euch.

Die SEKTION NEULAND.



Unser Sektionskompass

Handlungsleitlinien für die Gestaltung der Zukunft unserer Sektion

